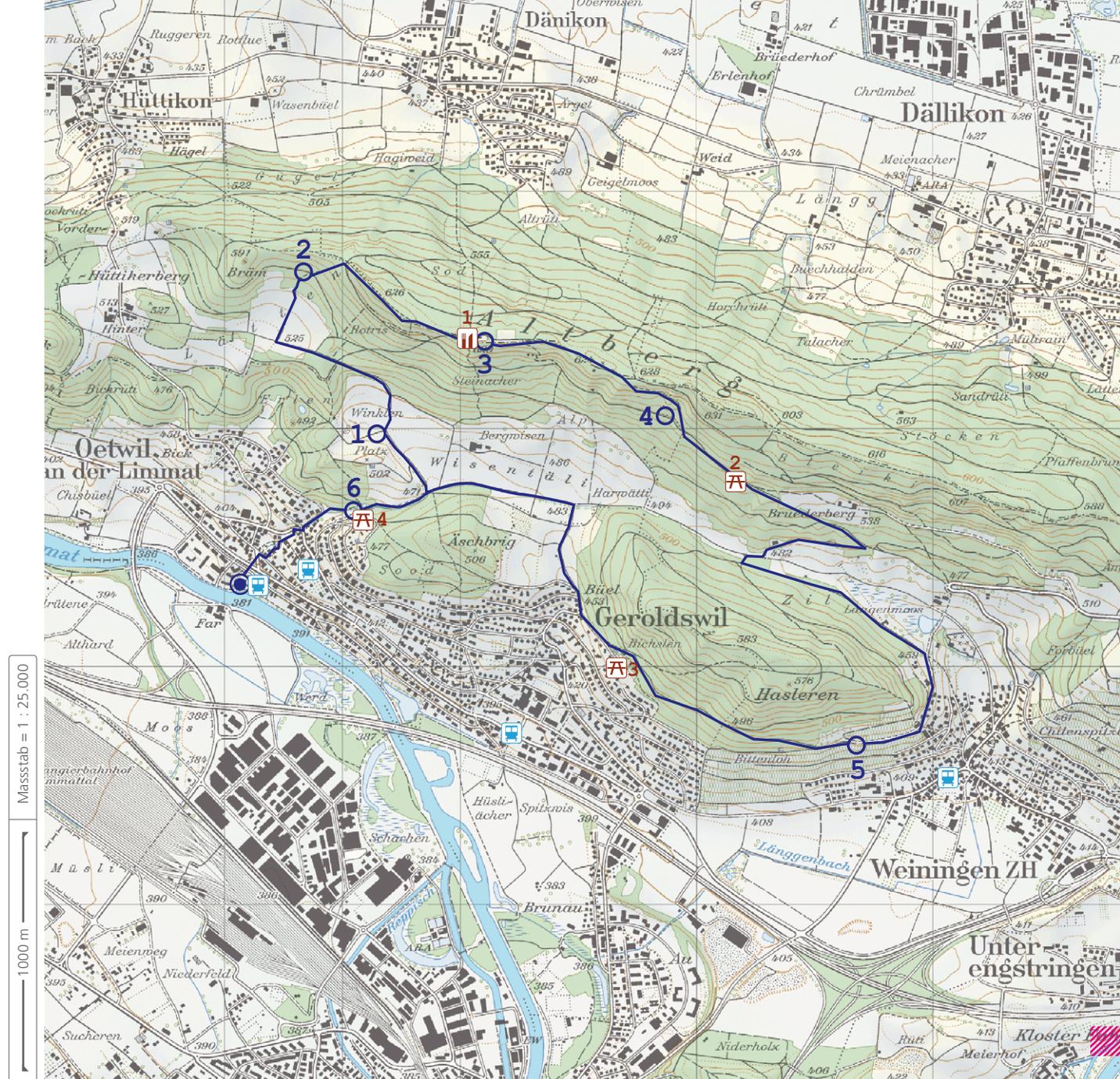


16 Illustre «Nachbarn» am Altberg

Oetwil an der Limmat:
Rundwanderung
10 km | ca. 2³⁰ h

Am Altberg treffen sich Wein und Eiche nicht im Barrique, dem Eichenfass, sondern als Nachbarn am Waldrand. Während die Trauben am Rebberg in der Sonne reifen, trocknet das Eichenholz in sorgsam aufgeschichteten Bretterstapeln und schickt zuweilen seinen herbwürzigen Duft herüber. Das wird der letzte Gruss des holzigen Nachbarn sein, denn dieser ist dazu bestimmt, feierlich tönend in die Welt hinaus zu ziehen. Die Firma Metzler-Orgelbau in Dietikon verleiht den Eichenbrettern den nötigen Schliff und schickt sie als komplette Orgeln in die Kirchen Europas. Währenddessen haben die Trauben den Weg in die Flaschen – oder zunächst ins Barrique – gefunden und erfreuen die Besucher der Weinger Winzerfeste. Neben Eiche und Wein finden sich im Wald am Altberg noch weitere illustre Nachbarn, wie zum Beispiel der jüngst «zugezogene» Aussichtsturm, der seltene Elsbeerbaum oder der sagenumwobene «Chindlistein». Der Volksmund sagt, dass unter dem Stein einst Kleinkinder hervor geholt wurden. Vielleicht entspringt Ihrer Fantasie eine Erklärung dazu ...?



Busstation Oetwil a. d. L. · Wisentäli · Hüttiker «Chindlistein» · Aussichtsturm Altberg · Seltene Baumarten · Rebberg Weiningen · Orgelholz · Busstation Oetwil a. d. L.

- Ausgangs-/Endpunkt
- Highlights
- ☒ Rastplatz
- ☒ Restaurant
- ☒ Busstation

Anreise

Ausgangs-/Endpunkt Busstation Oetwil a. d. L.
Ab Zürich HB fährt die S3 nach Dietikon, wo Sie am Bahnhof in den Bus Nr. 301 einsteigen und in Richtung Oetwil a. d. L. fahren.
Den Rückweg treten Sie wiederum an der Busstation Oetwil a. d. L. an und fahren die gleiche Route mit Bus und Bahn zurück nach Zürich HB.

Diese Exkursion eignet sich nicht für die Anreise im PW.

Raststellen

- 1 Waldschenke Altberg** Gartenwirtschaft und heimeliges Stübli laden im Sommer wie im Winter zum gemütlichen Verweilen ein. Dienstag Ruhetag
www.waldschenke-altberg.ch
- 2 Rastplatz am Unteren Altberg** mit Unterstand und Feuerstelle
- 3 Freizeitanlage Moos** mit überdachter Grillstelle und Spielplatz, Reservation telefonisch unter: 044 749 32 35
www.geroldswil.ch
- 4 Rastplatz beim Presiweiher** mit Sitzbänken

Hinweis

Zum Schutz des Wildes wurden Wildruhebereiche angelegt. Die Besucher werden gebeten, in den speziell markierten Gebieten ausschliesslich auf den Wegen zu gehen und die Hunde anzuleinen.

16 illustre «Nachbarn» am Altberg

Oetwil an der Limmat: Rundwanderung | 10 km, ca. 2³⁰ h

Highlights

- 1 Wisentäli** Am Fusse des Altberges, unweit des pulsierenden Limmattales, sorgt dieses ruhige und unbebaute kleine Tal für Erholung.
- 2 Hüttiker «Chindlistein»** Mit sieben Metern Höhe ist der «Chindlistein» der zweitgrösste Findling im Kanton Zürich. Er erinnert an den Linthgletscher, der in der letzten Eiszeit Furt- und Limmattal bedeckte. Der Volksmund sagt, dass unter dem Hüttiker «Chindlistein» einst Kleinkinder geboren oder hervorgeholt wurden.
- 3 Aussichtsturm Altberg** Beim Aussichtsturm Altberg, der im Jahr 2010 eingeweiht wurde, handelt es sich um eine interessante Holzkonstruktion aus einheimischem Lärchenholz. Von der Aussichtsplattform auf 34.4 Metern reicht der Blick rundherum in die Region und bis hin zu den Alpen.
- 4 Seltene Baumarten** Elsbeere und Breitblättrige Mehlsbeere sind im Schweizer Wald nur selten zu finden, kommen am Altberg jedoch gehäuft vor. Ursprünglich war die Breitblättrige Mehlsbeere nur in den Wäldern Fontainebleaus, südlich von Paris, beheimatet. Sie ist eine Kreuzung aus Elsbeere und Echter Mehlsbeere.
- 5 Rebberg Weiningen** Der Ortsname lässt es vermuten: Hier wird auf beachtlichen 30 Hektaren naturnah gepflegter Rebberge Wein angebaut. Informationen rund um den Wein findet der Wanderer auf den traubenförmigen Informationstafeln des Reblehrpfades. Ausserdem geben die Winzer gern Auskunft sowie Kostproben in ihren Weinkellern.
- 6 Orgelholz** Die aus der Region stammenden Eichen werden in Bretter geschnitten und trocken hier mehrere Jahre, bevor sie zunächst bei Metzler-Organbau in Dietikon weiterverarbeitet werden und dann als komplette Orgeln in den Kirchen Europas tönen.

